

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz

Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 69 (2007)

Heft: 10

Rubrik: Maschinenmarkt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Acco-Marken unter einem Dach

Valtra neu bei GVS

mo. GVS Agrar hat am 1. September die Valtra Traktoren AG in Marthalen mit allen Mitarbeitenden übernommen. Damit werden die drei Acco-Marken durch einen Händler importiert und vertrieben. Für die Marke Fendt ist der Schaffhauser Genossenschaftsverband schon lange Vertriebspartner. Die Vertretung von Massey Ferguson konnte 2003 übernommen werden. Der Marktauftritt und das Händlerkonzept für die dritte Acco-Marke werden vergleichbar gestaltet. Markus Angst, seit Februar 2007 Geschäftsführer von Valtra, leitet den Bereich «Valtrapartner». Synergien erhofft sich GVS in der Zentrale in Schaffhausen.

Valtra bietet Landwirtschaftstraktoren zwischen 60 und 280 PS an. Speziell sei, dass Traktoren aus Bauelementen ganz nach Kundenwunsch zusammengestellt werden, heisst es auf www.gvs-agrar.ch. Die Traktorenwerkstätten befinden sich im finnischen Suolahti und im brasilianischen Mogi des Cruzes. Die Hauptkomponenten werden vom Unternehmen selbst entwickelt und produziert. Durch das umfangreiche Angebot an Bauelementen und Bestandteilen können etwa eine halbe Million unterschiedliche Produktvarianten gefertigt werden.

Berthoud

Neue Anhängespritzen

mo. Berthoud, in der Schweiz vertreten durch die Firma Fischer, bestätigt sein Wachstum für 2007 sowohl in Frankreich als auch im Export. Das Vertriebsnetz sei erweitert und Niederlassungen in neuen europäischen Ländern sowie in anderen Regionen der Welt aufgebaut, begründet das Unternehmen die Umsatzzunahme.



Berthoud will seine Stellung bei den Anhängespritzen festigen. (Foto: zvg)

Als französischer Marktführer bei Geräten für Flächenkulturen beabsichtigt Berthoud seine Marktstellung in Kernbereich Anhängespritzen zu festigen. Die neue Tenor-Modellreihe sei die Antwort auf die Bedürfnisse der Landwirtschaftsbetriebe. In der Schweiz wurde sie am Kartoffeltag vom 17. August in Bätterkin den dem interessierten Publikum vorgestellt. Forschung und Versuche hätten zu einem zuverlässigen, umweltfreundlichen und ergonomischen Spritzgeräteangebot geführt, heisst es in einer Medienmitteilung.

Pöttinger

Weltweit auf Wachstumskurs

mo. Auch im Geschäftsjahr 2006/2007 wuchs der österreichische Landmaschinenhersteller Pöttinger weiter: Der Gesamtumsatz stieg um 16,2 Prozent auf 199 Mio. Euro. Damit hat das Familienunternehmen mit Sitz in Grieskirchen seinen Umsatz seit dem Jahr 2000 verdoppelt. Überdurchschnittlich stark sei die Sparte Bodenbearbeitung gewachsen, mit knapp 39 Prozent auf 32,8 Millionen Euro. Die langjährige Erfahrung im Bereich Bodenbearbeitung und Sätechnik trage Früchte, erklärte die Firma in einer Medienmitteilung. Der Bereich Grünland wuchs knapp 12 Prozent auf rund 141 Millionen Euro. «Pöttinger konnte seine Weltmarktführerschaft im Ladewagensegment weiter stärken und die Vorreiterrolle im Bereich der Frontmähwerke klar ausbauen», heisst es weiter.

Die grössten Umsatzzuwächse erzielte Pöttinger nach eigenen Angaben in Polen, Tschechien/Slowakei, Deutschland und Frankreich. Ein Fünftel des Umsatzes wurde in Österreich erwirtschaftet. Das Unternehmen beschäftigt 1000 Mitarbeitende. Nicht nur die Produktpalette für alle Bedürfnisse, sondern vor allem die Investitionen in Kundennähe und partnerschaftliche Geschäftsbeziehungen begründeten den Erfolg. «Diese Faktoren sprechen für weiteres Wachstum im kommenden Wirtschaftsjahr», so die Geschäftsleiter Heinz und Klaus Pöttinger.

Serco

60 Jahren Landtechnik-Import

mo. Als Importeur der englischen Ferguson-Traktoren begann 1947 in Zürich die Geschichte der Service Company. Firmengründer waren Walter Amstutz, ehemaliger Kurdirektor von St. Moritz und Mitinitiator der Schilthornbahn, sowie Heinrich Schnyder,

Agronom und Zürcher Regierungsrat. Die Einfuhr von ausländischen Traktoren war damals zum Schutz der Schweizer Hersteller kontingentiert. 1958 wurde die Kontingentierung durch ein Zollsysteem abgelöst. Vor zwanzig Jahren übernahm Walter Stähli, langjähriger Verkaufschef bei der Firma Bucher, die Führung der Serco, 1990 wurde der Neubau in Oberbipp BE bezogen.



Serco-Chef Christian Stähli im Blickpunkt der Schweizer Landtechnik-Journalisten. (Foto: mo)

Heute beschäftigt die Handelsfirma 32 Mitarbeitende und ist Generalimporteurin von Claas und Kverneland. Die Vertretung der MF-Traktoren verlor Serco 2003 an GVS Agrar. «Das war ein Tiefpunkt, als der Vertrag nach 53 Jahren gekündigt wurde», verriet Geschäftsführer Christian Stähli an der Jubiläumsmedienkonferenz. 16 888 MF-Traktoren waren während dieser Zeit in der Schweiz verkauft worden. Noch im gleichen Jahr konnte das Unternehmen jedoch die Generalvertretung der neuen Claas-Traktoren übernehmen. Sowohl Serco als auch Claas sind Familienunternehmen. «Uns verbindet eine enge Freundschaft», erzählte Claas-Sprecher Theo Freye in Oberbipp.

Die Vertretung von Kverneland übernahm Serco im Jahr 1972, nach «reiflicher Umschau nach einem für Schweizer Verhältnisse geeigneten Mehrsharpflug». Die norwegische Kverneland-Group umfasst heute auch Marken wie Accord, Rau und Taarup.

Für die Zukunft strebe Serco bei den Traktoren einen Marktanteil von zehn Prozent an, erklärte Stähli. Im ersten Halbjahr 2007 betrug er knapp sieben Prozent, nach gut 5 Prozent in der gleichen Periode des Vorjahrs. Bei Mähdreschern und Häckslern will das Unternehmen seine Marktanteile halten.

Rübentransporte sicherer machen



Wenn landwirtschaftliche Anhängerzüge auf der Strasse unterwegs sind, gibt es häufig kritische Situationen, insbesondere dann, wenn Automobilisten zum Überholen ansetzen. Während der Rübenkampagne kann sich die Verkehrssituation um die Zuckerfabriken und Verladestationen zuspitzen.

Der Schweizerische Verband der Zuckerrübenpflanzer, SVZ führt in Zusammenarbeit mit der Verkehrspolizei, den Zuckerfabriken Aarberg und Frauenfeld, den Verladestationen und der Beratungsstelle für Unfallverhütung in der Landwirtschaft, BUL schweizweit die Sicherheitskampagne Rübentransporte durch. Ziel ist, den Automobilisten für ihre Geduld zu danken und sie von riskanten Überholmanövern abzuhalten.

Bestellformular/Berufsbekleidung

Kinder-Kombi , 100% Baumwolle blau-rot kombiniert	Alter Grösse	2 92	3 98	4 104	6 116	8 128	10 140	12 152	14 164
	CHF Anzahl	38.-		43.-			48.-		
Kinder-Latzhose , 100% Baumwolle blau-rot kombiniert	Alter Grösse	3 98	4 104	6 116	8 128	10 140			
	CHF Anzahl	38.-		43.-		48.-			
Kombi , rot, CHF 78.-	Grösse	44	46	48	50	52	54	56	58
75% Baumwolle, 25% Polyester	Anzahl								
Latzhose , rot, CHF 58.-	Grösse	44	46	48	50	52	54	56	58
75% Baumwolle, 25% Polyester	Anzahl								
T-Shirt , grau meliert, CHF 18.-	Grösse	S		M		L		XL	
100% Baumwolle	Anzahl								
SVLT-Armbanduhr , CHF 55.-	Anzahl								

Unsere Preise verstehen sich ohne Versandkosten. Zahlung 30 Tage netto.

Name _____

Adresse _____

Einsenden an SVLT, Postfach, 5223 Riniken, Fax 056 441 67 31

Die Ausgabe 11/2007 erscheint am 1. 11. 2007

Themen:

LT extra

Vorschau Agritechnica

Futterbau

Schlagkräfte Futtererntetechnik

SVLT

Zuckerrübentransporte:
Höchste Anforderungen an die Transportkette.

Energieforum

Reines Rapsöl als Treibstoff, (Boéchat)

Sous la loupe

Westschweizer Zuckerrübenbetrieb

ART-Bericht 683 (D)

Elektronik und IT in der Landwirtschaft 683

Inserate:

Büchler Grafino AG, Fachmedien Agrar,
3001 Bern, Telefon 031 330 30 17
Fax 031 330 30 57
E-Mail: inserate@agripub.ch

Impressum



69. Jahrgang

Herausgeber

Schweizerischer Verband für Landtechnik (SVLT), Willi von Atzigen, Direktor

Redaktion

Ueli Zweifel: red@agrartechnik.ch
Edith Moos: edith.moos@agrartechnik.ch

Mitglieder- und Abodienste, Mutationen

Postfach, 5223 Riniken
Tel. 056 441 20 22, Fax 056 441 67 31
Internet: www.agrartechnik.ch

Inserate

Büchler Grafino AG, Fachmedien Agrar
Dammweg 9, Postfach, CH-3001 Bern
Barbara Gusset, Tel. 031 330 30 17
Fax 031 330 30 57
E-Mail: inserate@agripub.ch, www.agripub.ch

Anzeigenverkauf

Erich Brügger, Tel. 034 495 58 68
E-Mail: info@mbvch.ch

Simone Gasser, Tel. 031 330 30 18
E-Mail: simone.gasser@agripub.ch

Daniel Sempach, Tel. 034 415 10 41
E-Mail: daniel.sempach@agripub.ch

Anzeigentarif

Es gilt Tarif 2007
Kombinationsrabatt: 25% bei gleichzeitigem
Erscheinen in «Technique Agricole»

Druck und Spedition

Benteli Hallwag Druck AG
Seftigenstrasse 310, CH-3084 Wabern-Bern

Produktionskoordination

Kurt Hadorn

Erscheinungsweise

11-mal jährlich

Abonnementspreise

Inland: jährlich CHF 70.- (inkl. 2,3% MwSt.)
SVLT-Mitglieder gratis.

Ausland: CHF 90.-, € 60.-

Nr. 11/2007 erscheint
am 1. November 2007

Anzeigenschluss: 10. Oktober 2007